

Konjunkturbericht Bau

Regionalausgabe Berlin/Brandenburg, November 2018

Vergleich

Januar bis September 2018 zu 2017 in Prozent

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Kennziffer	Berlin	Brandenburg
Baugewerbliche Beschäftigte	-1,3	+0,7
Betriebe	+1,2	-2,7
Umsatz gesamt	+23,7	+1,8
dar. Wohnungsbau	+30,6	-14,8
Wirtschaftsbau	+27,6	+11,7
Öffentlicher Bau	+0,7	+9,8
davon Straßenbau	+4,9	+13,8
Auftragseingang gesamt	+28,0	-1,3
dar. Wohnungsbau	+29,5	-2,3
Wirtschaftsbau	+55,4	-0,6
Öffentlicher Bau	-7,9	-1,3
davon Straßenbau	-2,7	+6,8

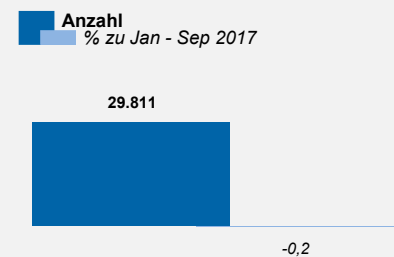
Region

Berlin - Brandenburg

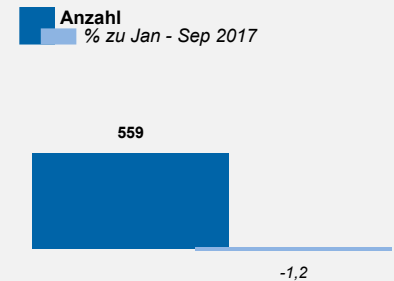
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Januar bis September 2018

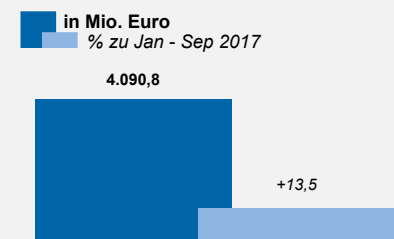
Baugewerbliche Beschäftigte



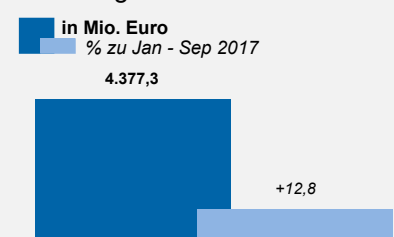
Betriebe



Auftragseingang



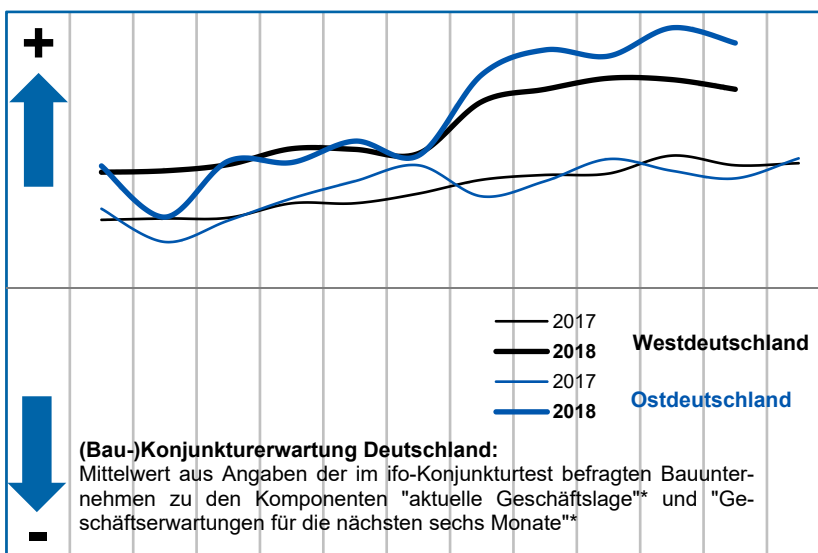
Baugewerblicher Umsatz



Bautrend Deutschland

Januar bis November 2018

Trend Jan Feb Mär Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez



* ifo-Konjunkturtest, saisonbereinigt

Kapazitäten Bauhauptgewerbe

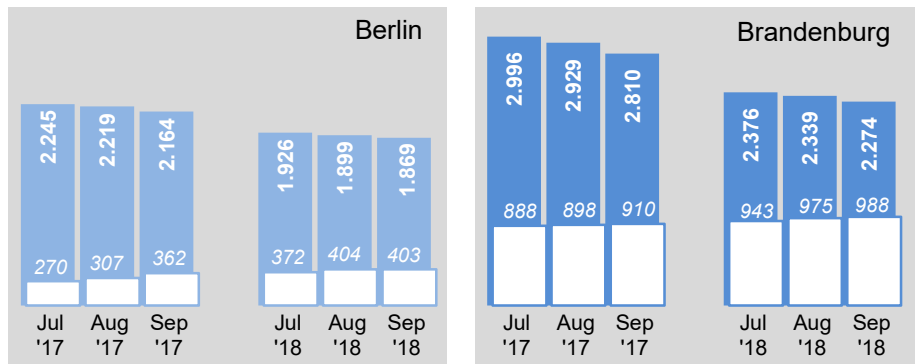
Januar bis September 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Betriebe	Anzahl	230	329	559	2.016	6.450	8.465
	% zu Jan - Sep '17	+1,2	-2,7	-1,2	+1,8	+4,7	+4,0
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	13.349	16.702	30.051	104.153	361.079	465.232
	% zu Jan - Sep '17	-1,3	+0,7	-0,2	+3,9	+5,0	+4,7
davon im Baugewerbe	Anzahl	13.334	16.477	29.811	103.491	358.161	461.651
	% zu Jan - Sep '17	-1,3	+0,7	-0,2	+3,9	+5,0	+4,8
Bruttoentgeltsumme	1.000 Euro	374.607	423.694	798.301	2.624.459	10.466.445	13.090.904
	% zu Jan - Sep '17	+3,6	+6,0	+4,9	+8,9	+8,2	+8,3

Arbeitsmarkt

Die Anzahl der Arbeitslosen mit Bauberufen blieb im September 2018 in beiden Ländern sowohl im Jahresverlauf als auch im Vergleich mit 2017 rückläufig. Im dritten Quartal 2018 lag die Zahl der arbeitssuchenden Bauleute in Berlin um 14,1 Prozent und in Brandenburg um 20,0 Prozent unter dem Vorjahr.

Anzahl Arbeitslose (Bauberufe)
Anzahl Bestand offene Stellen

Arbeitsmarkt für Bauberufe (Bestand bei Bundesagentur für Arbeit)

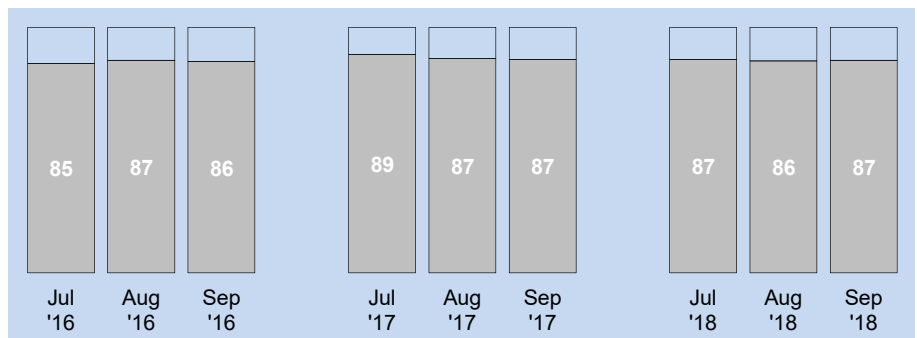


Auslastung

Die Geräteauslastung der Betriebe des ostdeutschen Bauhauptgewerbes hat sich im September 2018 gegenüber dem Vormonat erhöht und erreichte das Vorjahresniveau. Im dritten Quartal belief sich die mittlere Auslastung der Maschinen und Anlagen auf 86,6 Prozent (2017: 87,8 %; 2016: 85,9 %).

Auslastungsgrad

Geräteauslastung Bauhauptgewerbe Ostdeutschland* in Prozent

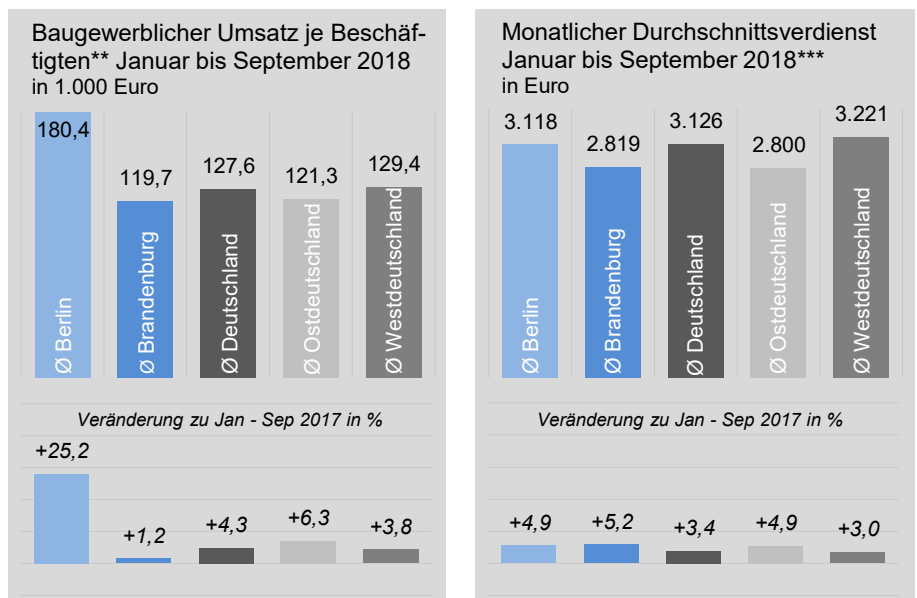


* ifo-Konjunkturtest Ost

Leistung

Im September 2018 hat sich die Bautätigkeit in Deutschland im Verhältnis zum Vorjahr weiter erhöht, dabei in den neuen Bundesländern viel stärker als in den alten Bundesländern. Für die am baugewerblichen Umsatz je Beschäftigten gemessene Produktivität bedeutete das zum Ende des dritten Quartals eine weitere Dynamisierung im ostdeutschen Bauhauptgewerbe, während sich in Westdeutschland der Leistungsvorsprung auf den Vorjahreszeitraum gegenüber dem Stand von August etwas verringerte, was sich dann auch im Bundesergebnis niederschlug. Im Zeitraum Januar bis September 2018 registrierten die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet Ost einen durchschnittlichen Umsatz je Beschäftigten, der 93,8 Prozent des Vergleichswertes in Westdeutschland entsprach (2017: 91,6 %).

Baugewerbl. Umsatz je Beschäftigten** und Durchschnittsverdienst

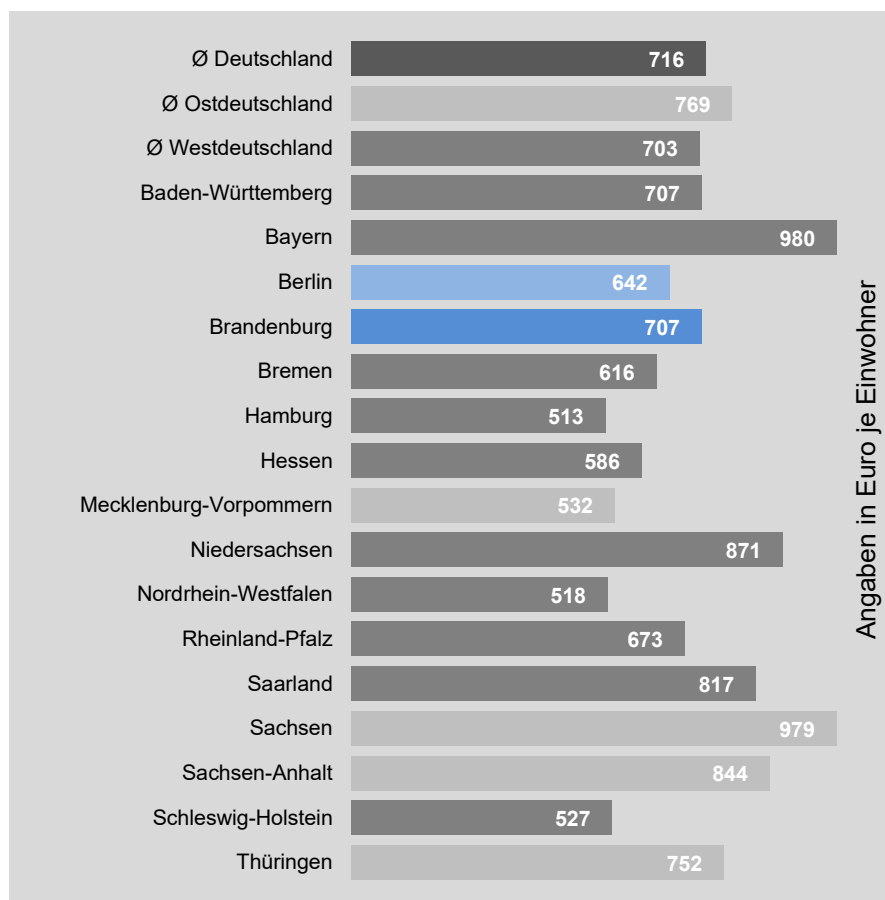


** Baugewerbliche Beschäftigte/** Bruttoentgelt pro Monat in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten

Auftragseingang im September 2018

September 2018 - nominal		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamt	1.000 Euro	271.630	163.345	434.975	1.444.175	5.202.186	6.646.361
	% zu Sep '17	+27,3	-24,8	+1,0	+15,1	+10,5	+11,4
Wohnungs- bau	1.000 Euro	159.670	47.266	206.936	335.332	1.306.318	1.641.650
	% zu Sep '17	+49,7	+22,7	+42,6	+39,8	+22,8	+25,9
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	73.602	55.093	128.695	556.303	2.098.261	2.654.564
	% zu Sep '17	+2,9	-53,1	-31,9	+2,3	+13,2	+10,7
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	38.358	60.986	99.344	552.540	1.797.607	2.350.147
	% zu Sep '17	+8,8	-0,5	+2,9	+17,3	+0,3	+3,8
darunter Straßenbau	1.000 Euro	18.654	31.389	50.043	258.312	821.941	1.080.253
	% zu Sep '17	-15,5	-12,0	-13,3	+12,9	+9,1	+10,0

Auftragseingang* je Einwohner Januar bis September 2018



Baunachfrage

Im September 2018 hat sich die Nachfrage nach Bauleistungen im Vergleich mit dem Vormonat im Bundesdurchschnitt erhöht. Der Gesamtauftragseingang des Bauhauptgewerbes stieg in Deutschland dementsprechend an, das allerdings regional stark differenziert. Im Durchschnitt der alten Bundesländer verzeichneten die Bauunternehmen einen Zuwachs von 4,6 Prozent, während das Ordervolumen in den neuen Ländern im gleichen Zeitraum um 3,6 Prozent abnahm. Im Bundesergebnis wurde ein Plus von 2,8 Prozent erreicht.

In Relation zum Vorjahresmonat verlief die Auftragsentwicklung insgesamt dynamischer. Sowohl in Westdeutschland als auch in Ostdeutschland konnte das Bauhauptgewerbe im September 2018 deutlich mehr Aufträge generieren als vor einem Jahr. Innerhalb der neuen Länder war es lediglich Brandenburg, wo, mit Ausnahme des Wohnungsbaus, in allen Segmenten ein deutlicher wertmäßiger Rückgang bei der Bestellung von Bauleistungen festgestellt wurde. Zurückzuführen war das Negativergebnis in erster Linie auf den im Vorjahresvergleich dramatischen Einbruch im Wirtschaftsbau.

Auftragseingang Januar bis September 2018

Januar bis September 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamt	1.000 Euro	2.320.152	1.770.638	4.090.790	12.439.309	46.820.119	59.259.428
	% zu Jan - Sep '17	+28,0	-1,3	+13,5	+11,7	+7,7	+8,5
Wohnungs- bau	1.000 Euro	1.024.698	373.513	1.398.211	2.419.913	10.503.183	12.923.096
	% zu Jan - Sep '17	+29,5	-2,3	+19,1	+13,0	+8,0	+8,9
Wirtschafts- bau	1.000 Euro	872.082	735.183	1.607.265	5.225.169	19.156.996	24.382.165
	% zu Jan - Sep '17	+55,4	-0,6	+23,5	+22,0	+9,3	+11,8
Öffentlicher Bau	1.000 Euro	423.372	661.942	1.085.314	4.794.227	17.159.940	21.954.167
	% zu Jan - Sep '17	-7,9	-1,3	-4,0	+1,7	+5,8	+4,9
darunter Straßenbau	1.000 Euro	224.835	407.316	632.151	2.506.880	8.551.545	11.058.425
	% zu Jan - Sep '17	-2,7	+6,8	+3,2	+7,4	+9,4	+8,9
Auftragseingang je Einwohner	Euro	642	707	669	769	703	716
	% zu Jan - Sep '17	+24,7	-2,0	+11,4	+11,2	+6,8	+7,7

* Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

Gesamtumsatz im September 2018

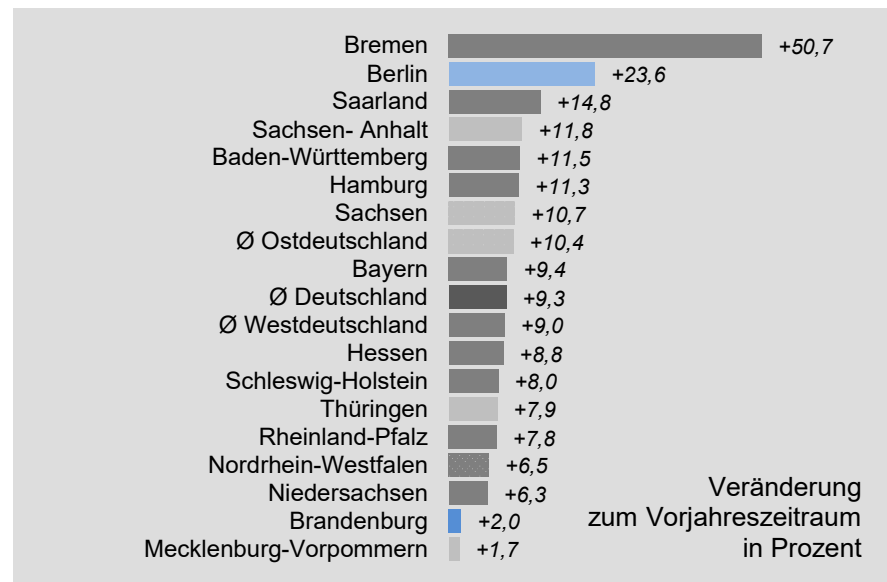
September 2018 - nominal		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Sep '17	302.067 +22,3	266.952 -0,6	569.019 +10,4	1.778.235 +15,2	6.134.299 +7,7	7.912.534 +9,3
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Sep '17	301.817 +22,4	265.201 -0,5	567.018 +10,5	1.765.317 +15,4	6.051.856 +7,9	7.817.173 +9,5
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Sep '17	170.934 +17,3	124.058 -11,3	294.992 +3,3	794.426 +11,2	3.333.089 +5,8	4.127.515 +6,8
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Sep '17	130.883 +29,9	141.143 +11,5	272.026 +19,7	970.891 +19,0	2.718.767 +10,7	3.689.658 +12,7
Wohnungsbau	1.000 Euro % zu Sep '17	123.953 +18,6	65.494 -20,2	189.447 +1,5	348.937 +4,0	1.422.594 +7,1	1.771.531 +6,5
Wirtschaftsbau	1.000 Euro % zu Sep '17	128.692 +34,8	105.023 +12,8	233.715 +24,0	774.315 +26,6	2.444.821 +8,2	3.219.136 +12,1
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Sep '17	49.172 +5,6	94.684 +3,7	143.856 +4,3	642.065 +10,2	2.184.441 +8,2	2.826.506 +8,6
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Sep '17	25.120 +13,3	54.816 +14,4	79.936 +14,0	337.572 +15,7	1.098.488 +9,9	1.436.060 +11,2

Bautätigkeit

Im September 2018 hat sich die Bautätigkeit im Bundesmittel im Verhältnis zu August 2018 insgesamt rückläufig entwickelt. Während sich im ostdeutschen Bauhauptgewerbe das Umsatzergebnis im Grunde wiederholte, sanken die baugewerblichen Erlöse in Westdeutschland um 2,3 Prozent und führten damit zu einem negativen Bundesergebnis (-1,8 %).

In Relation zum Vorjahresmonat verlief die Umsatzentwicklung fast flächendeckend positiv. Mit Ausnahme des Bauhauptgewerbes von Brandenburg, wo der Umsatz im Wohnungsbau erheblich zurückging, wurde im September 2018 bundesweit ein höheres Umsatzaufkommen registriert als im September 2017.

Baugewerblicher Umsatz** Januar bis September 2018



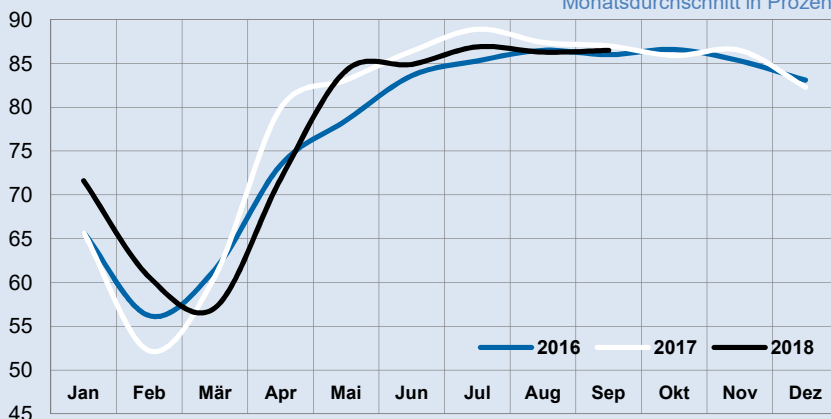
Gesamtumsatz Januar bis September 2018

Januar bis September 2018		Region Berlin - Brandenburg			Deutschland		
Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr		Berlin	Brandenburg	gesamt	Ostdeutschland	Westdeutschland	gesamt
Gesamtumsatz*	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	2.409.500 +23,7	1.986.193 +1,8	4.395.693 +12,7	12.655.569 +10,3	47.012.857 +8,9	59.668.426 +9,2
dar. Baugewerblicher Umsatz	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	2.405.303 +23,6	1.972.037 +2,0	4.377.340 +12,8	12.556.370 +10,4	46.346.404 +9,0	58.902.774 +9,3
Hochbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	1.469.696 +25,8	997.175 -4,2	2.466.871 +11,7	6.124.763 +6,0	27.008.229 +9,0	33.132.992 +8,4
Tiefbau gesamt	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	935.607 +20,5	974.862 +9,1	1.910.469 +14,4	6.431.607 +14,9	19.338.175 +9,1	25.769.782 +10,5
Wohnungsbau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	1.072.476 +30,6	568.160 -14,8	1.640.636 +10,2	2.937.436 +7,7	11.395.944 +11,3	14.333.380 +10,6
Wirtschaftsbau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	955.246 +27,6	782.833 +11,7	1.738.079 +19,9	5.323.246 +12,1	19.580.355 +9,5	24.903.601 +10,0
Öffentlicher Bau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	377.581 +0,7	621.044 +9,8	998.625 +6,1	4.295.688 +10,2	15.370.105 +6,9	19.665.793 +7,6
darunter Straßenbau	1.000 Euro % zu Jan - Sep '17	188.844 +4,9	338.284 +13,8	527.128 +10,5	2.106.512 +13,8	7.235.583 +9,4	9.342.095 +10,3

* Einschließlich sonstiger Umsatz (= Umsatz aus nichtbaugewerblichen Leistungen von Bauunternehmen)

** Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr

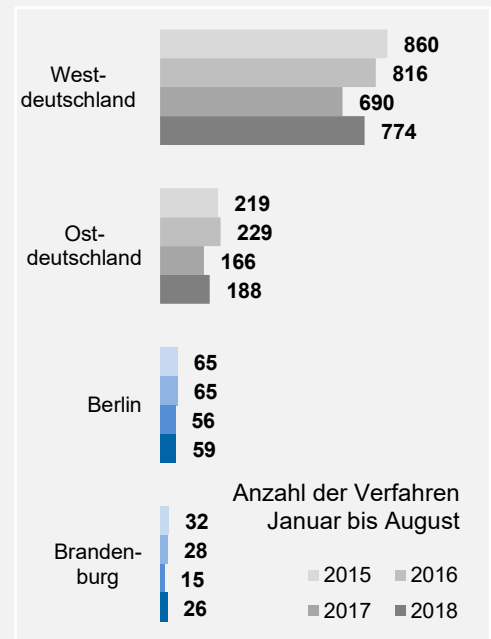
Bauhauptgewerbe neue Länder: Geräteauslastung*
Auslastungsgrad Maschinen in der Bauwirtschaft
Monatsdurchschnitt in Prozent



Grafik oben: Zwischen Januar und September 2018 belief sich Auslastungsgrad der Maschinen und Anlagen im ostdeutschen Bauhauptgewerbe auf durchschnittlich 76,7 Prozent (2017: 76,8 %; 2016: 75,2 %).

Grafik rechts: Die Zahl der Insolvenzen im Bauhauptgewerbe** lag im Zeitraum Januar bis August 2018 in den neuen Ländern um 13,3 Prozent und in den alten Ländern um 12,2 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres.

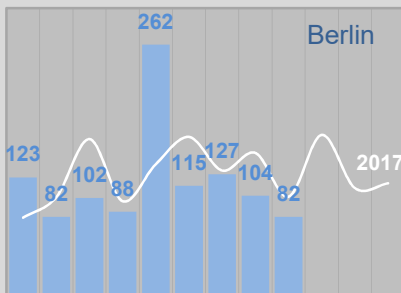
Insolvenzen im Bauhauptgewerbe**



Erteilte Baugenehmigungen im Wohnungsbau 2018

Wohnfläche in 1.000 m²

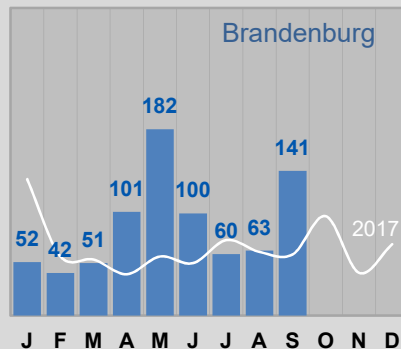
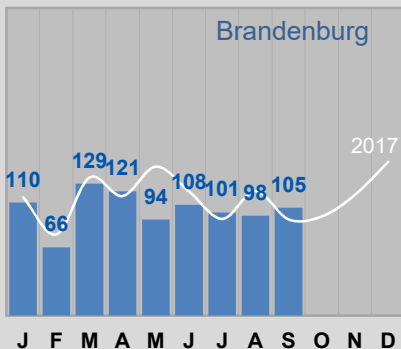
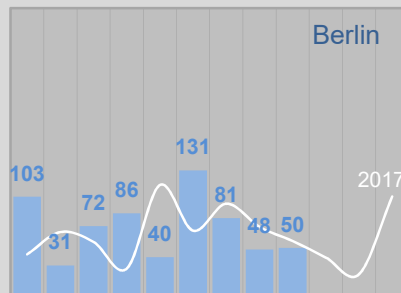
(Neubau Wohn- u Nichtwohngebäude)



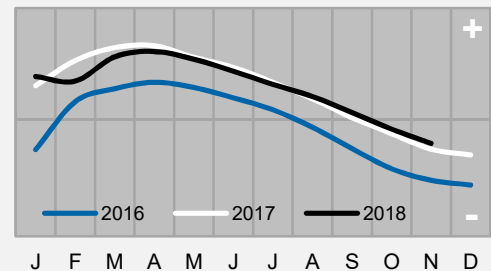
Erteilte Baugenehmigungen im Nichtwohnungsbau 2018

Nutzfläche in 1.000 m²

(Neubau Nichtwohngebäude)

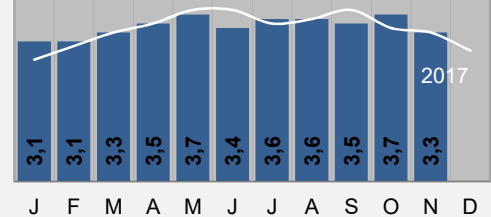


Bauhauptgewerbe Ostdeutschland: Geschäftserwartungsindex*



Geglätteter Saldo aus Meldungen ostdeutscher Bauunternehmen über eine in den nächsten sechs Monaten erwartete Verbesserung (+) oder Verschlechterung (-) ihrer Geschäftsaussichten.

Bauhauptgewerbe Ostdeutschland: Auftragsvorlauf 2018 in Monaten*



* ifo-Konjunkturtest Ost

** Beantragte Verfahren mit Eröffnung

Prognose Bauhauptgewerbe Ostdeutschland

Im September 2018 ist die Nachfrage nach Bauleistungen in Ostdeutschland im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken, gegenüber dem Vorjahresmonat aber deutlich gestiegen. Dies schlug sich in einer entsprechenden Entwicklung des Gesamtauftragsesingangs im Bauhauptgewerbe der neuen Länder nieder. Die Stimmung unter den ostdeutschen Baufirmen in Bezug auf die Entwicklung der Bautätigkeit über den Jahreswechsel hinaus ist damit besser als vor einem Jahr: Vier Prozent der im November 2018 beim ifo-Konjunkturtest Ost befragten Betriebe rechneten mit einer Zunahme der Bautätigkeit bis Januar 2019 und damit steigenden Umsätzen (November 2017: 4 %), 46 Prozent (41 %) gingen von gleichbleibenden Erlösen aus und 50 Prozent (55 %) der Unternehmen erwarteten einen Rückgang.

Impressum

Konjunkturbericht Bau erscheint monatlich.
Herausgeber: Bauindustrieverband Ost e. V.
Verantwortlich: Susann Stein
Anschrift: Bauindustrieverband Ost e. V.
Karl-Marx-Straße 27, 14482 Potsdam
Fon: 0331 7446-0
Fax: 0331 7446-166
E-Mail: info@bauindustrie-ost.de
Internet: www.bauindustrie-ost.de
Erstellung: Dr. Steffen Kling (bfb Leipzig)
Quellen: Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V., ifo Institut München